# Exkursionsverlauf

Das folgende Kapitel weist die Organisation des Exkursionstages auf. Dabei werden die einzelnen Aufgabenstellungen für die Gruppenarbeiten dargestellt.

## Organisation des Exkursionstages

### Richtlinien für die Bearbeitung der Arbeitsaufträge

* Die einzelnen Arbeitsaufträge für den Exkursionstag sind unterhalb angeführt. Für die Bearbeitung habt ihr bis um 14 Uhr Zeit.
* Die Ausarbeitung findet über den Action Bound statt und wird digital abgespeichert. In der nächsten Unterrichtseinheit reflektieren wir gemeinsam über eure Beobachtungen.
* Die Reihenfolge für die Erledigung ist euch selbst überlassen. Für zusätzliche Recherchen nach dem Exkursionstag könnt ihr gerne ein Schulbuch oder das Wirtschaftslexikon zu Rate ziehen.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Nr. | Aufgabenstellung | Sozialform, Anmerkungen | ✓ | AFB |
| 1 | **Verschiedene Wochenmärkte in Salzburg!**  *Verwendet unterschiedliche Medienzugänge, um herauszufinden, welche Wochenmärkte in Salzburg an realen Plätze abgehalten werden*. *Anschließend verwendet ihr Google Earth, um Standpunkte festzuhalten.*  a) Beschreibt die verschiedenen Arten der Wochenmärkte in der Stadt Salzburg mit eigenen Worten.  b) Nennt sowohl den genauen Wochentag, die Uhrzeit als auch die Thematik des Marktes.  c) Überträgt eure Erkenntnisse in eine Stadtkarte von Salzburg, um einen Überblick zu behalten. Dazu verwendet ihr Google Earth und setzt die jeweiligen Marker an den Stellen der Straßennamen und beschriftet sie *(vor zwei Wochen haben wir diese Funktion gemeinsam geübt)* | GA (4 Pers.) |  | 1/2 |
| 2 | **Informationen über den Schrannenmarkt!**  *Verwendet für diesen Arbeitsauftrag ein Buch oder einen Computer in der Hauptbibliothek von Salzburg.*  a) Betrachtet die Website über den Schrannenmarkt genauer und führt eure ersten Gedanken zu dieser Internetseite an. (Aussehen, Aufbau, Bilder usw.)  b) Findet heraus woher der Name Schranne stammt. (Quizfrage im Action Bound)  c) Gebt die Spezialitäten dieses Wochenmarktes an und vergleicht eure Ergebnisse später mit den Beobachtungen vor Ort. (Die Beobachtungen vor Ort werden später von euch fotographiert, um Vergleiche herstellen zu können.) | GA (4 Pers.) |  | 1/2 |
| 3 | **Besuch bei der Marktaufsicht!**  a) Findet heraus wie viele Stände jede Woche auf der Schranne aufgebaut werden.  b) Beschreibt welche Kriterien berücksichtigt werden, um einen Verkaufsstand zu erhalten.  c) Erklärt mit euren eigenen Worten welche bürokratischen und marketingtechnischen Arbeiten im Hintergrund passieren.  d) Der Schrannenmarkt birgt gewissen Vor- und Nachteile für die Stadt Salzburg. Zählt diese in eurem Antworttext auf. | GA (4 Pers.) |  |  |
| 4 | **Auf den Spuren der Verkäufer!**  a) Nennt unterschiedliche Beweggründe für den Verkauf von Waren am Schrannenmarkt. Macht von den den Produkten, die am häufigsten angeboten werden, Fotos und gebt diese im Action Bound an.  b) Findet die durchschnittliche Anzahl von Verkaufsvorgängen von ein paar Ständen heraus. (Umfrage im Action Bound)  c) Ermittelt die Herkünfte einiger Waren, die am Schrannenmarkt verkauft werden, – Finden sich auf dem Markt ausschließlich regionale Produkte oder sind auch exotische Noten erkennbar? (Umfrage im Action Bound)  d) Nehmt zur folgenden Aussage Stellung oder befragt auch noch zusätzlich einige Leute: „Ich kann leider nicht alle Produkte selber erzeugen, die ich am Schrannenmarkt verkaufe. Ansonsten würde ich über zu wenige Waren verfügen, die zum Verkauf eingesetzt werden können. Außerdem hätte ich zu geringe Einnahmen und deswegen muss ich den Konsumentinnen und Konsumenten eine große Vielfalt bieten, denn auch auf einem Wochenmarkt herrschte eine gewisse Wettbewerbssituation vor.“  e) Beobachtet bestimmte Kennzeichen, die die Verkäufer an ihren Ständen anbringen, um einen gewissen Vorteil gegenüber ihre Konkurrenten zu haben. | GA (4 Pers.) |  | 1/2 |
| 5 | **Auf den Spuren der Konsumenten!**  a) Findet heraus wie regelmäßig die meisten Kunden auf dem Schrannenmarkt einkaufen gehen. (Umfrage im Action Bound durchgeführt)  b) Listet die Kriterien auf, warum sich die Konsumenten für einen Wochenmarkt anstatt eines Supermarktes entscheiden. Erstellt dazu eine Graphik mit dem Programm Excel durch die Befragung einer repräsentativen Gruppe von Leuten. Analysiert anschließend mit ein paar Worten eure Ergebnisse.  c) Ermittelt die beliebtesten Waren, die am Schrannenmarkt eingekauft werden. | GA (4 Pers.) |  | 1/2 |
| 6 | **Individuelle Überlegungen!**  a) Reflektiert darüber, was ein solcher Markt für die Stadt Salzburg bedeutet.  b) Interpretiert gemeinsam die Aussage eines Konsumenten: „Der Schrannenmarkt bringt ein Gefühl von Regionalität, Liebe zum Produkt und Vertrauenswürdigkeit mit sich.“  c) Bewertet sowohl die Offenheit der Verkäufer als auch der Käufer. – Habt ihr die Informationen einfach und direkt erhalten oder gab es von manchen Seiten Einwände? | GA (4 Pers.) |  | 2/3 |